



Akute Durchblutungsstörung einer Extremität im ZAD	6.04.04 Version E1
---	------------------------------

Änderungen gegenüber der letzten Fassung:

1 Ziel und Zweck

Sofort einsetzende Diagnostik und Behandlung bei Koronarsyndrom

2 Anwendung

Zentrale Notaufnahme

3 Beschreibung

3.1 Vorbereitung

Bereitstellung eines Behandlungsraumes nach erhöhter Priorität, nach Anamnese (bekannte AVK oder Thrombembolie bei TAA)

Sofortige Anlage einer Venenverweilkanüle mit Blutentnahme mit Kreuzblut, EKG und Pulsstatus. Durchführung einer Verschlussdruckmessung. Es werden 5000 IE Heparin i. v. appliziert, umgehende wird eine Schmerztherapie mit Morphin fraktioniert i. v. eingeleitet. Bei akutem Ischämiesyndrom umgehende „Abschirmung“ der Extremität durch einen Watteschuh.

Sofortige Anmeldung einer angiografischen CT Untersuchung (ggf. MR-Angiografie) mit erhöhter Dringlichkeit. Falls nötig bei indizierter Lyse Kontaktaufnahme Intensivstation.

3.2 Weitere Maßnahmen

4 Dokumentation

Anamnesebogen

Verlaufsbogen

5 Ressourcen

6 Zuständigkeit, Qualifikation

7 Hinweise und Anmerkungen

8 Mitgeltende Unterlagen

8.1 Literatur

8.2 Begriffe

9 Anlagen

Anlage 1:

Freigabevermerk:

Erstelldatum:

Ersteller: Dr. Debus